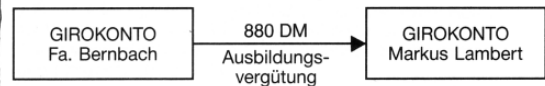


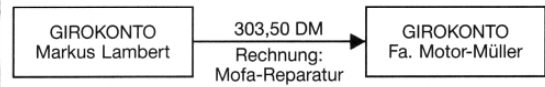


Ein Girokonto braucht heute jeder, der Geld verdient oder Zahlungen leistet. Zahlungsverkehr über das Girokonto bedeutet: Das Geld wird nicht in bar mit Münzen und Scheinen überbracht, sondern bargeldlos von Konto zu Konto überwiesen.

**Ein Beispiel:**



Oder so:



Ein Girokonto bei einem Kreditinstitut haben, heißt:

- Das Geld ist auf dem Girokonto sicher aufbewahrt. Man braucht nur wenig Bargeld mit sich herumzutragen; die Gefahr, Geld zu verlieren oder bestohlen zu werden, wird geringer.
- Man braucht nicht selbst hinzugehen, um zu bezahlen, sondern kann seine Zahlungen über das Konto erledigen.
- Wenn man verreist, können wichtige Zahlungen weiterlaufen.
- Gutschriften und Abbuchungen werden durch Kontoauszüge belegt. Man weiß also immer Bescheid, wie das Konto steht.
- Schließlich bildet das Girokonto auch den Ausgangspunkt für weitere nützliche Dienstleistungen: vom regelmäßigen Sparen per Dauerauftrag bis zu eurocheque oder Dispositionskredit.

Für die Leistungen bei der Führung des Girokontos berechnen die Kreditinstitute in der Regel Preise.

**Nahezu jeder Privathaushalt in der Bundesrepublik verfügt heute über ein Girokonto!**

**Oben sind einige Merkmale des Girokontos aufgezählt. Welche könnten besonders wichtig sein?**